

Brückner liefert großen Kampf

Squash: Ersatzgeschwächte Kasseler unterliegen Darmstadt – TSC II erfolgreich

KASSEL. Mit der wenig befriedigenden Bilanz von einem zwei Sieg und zwei Niederlagen endete der zweite Squash Spieltag für den Town Squash Club Kassel.

Die erste Mannschaft musste die Ausfälle von Andreas Hitsch, Nikolai von Engelmann und Thorsten Dippel kompensieren, was bei der knappen 1:3 Niederlage gegen Darmstadt auch fast gelang.

Christian Klement und Julian Brückner zwangen ihre erfahrenen Gegenspieler Thorsten Eisele und Jörg Hidding in den fünften Satz, unterlagen dann aber knapp. Holger Brunkhorst fehlte gegen Tim Hasse die erforderliche Konstanz. Er musste sich mit 13:15, 3:11 und 9:11 geschlagen geben. Für den Ehrenpunkt sorgte an Position eins Neuzugang André Schmidt mit einem 3:0-Erfolg. Mit drei Punkten belegt das Team einen guten vierten Tabellenplatz in der Hessenliga.

Das Landesliga-Team hatte sich im Heimspiel gegen die

Squash Cats aus Hattersheim Wiedergutmachung für die Saisonauftaktniederlage vorgenommen. Mit einem ungefährdeten 3:1-Erfolg wurde

dieses Vorhaben umgesetzt. Den Start machte Sascha Strathaus mit 3:1 gegen Ekkehard Wollrab. Dirk Jordan merkte man Nervosität und fehlende

Wettkampfpraxis an, er konnte die 0:3-Niederlage nicht abwenden. Thorsten Rücker und Tobias Thrämer riefen beide ihr Können auf den Punkt ab und ließen ihre Kontrahenten bei deutlichen 3:0-Siegen nicht ins Spiel kommen.

Mit zwei Neuen bestritt die dritte Mannschaft ihr Heimspiel der Bezirksliga Nord gegen die zweite Mannschaft der Squash Cats, was die 1:3 Niederlage erklärbar machte. Sein erstes Ligaspiel überhaupt absolvierte Manuel Goethe. Übermotiviert stand er sich oft selbst im Weg, punktete aber dennoch gut. Die 0:3-Niederlage konnte er nicht verhindern. Auch Bernhard Linge stellte sich nach Jahren wieder in den Dienst des TSC. Gegen den erfahrenen Martin Ritter hieß es am Ende 1:3. Holger Brandl sorgte beim 3:1 gegen Michael Sowirtz für den Ehrenpunkt, Karsten Wellmann auf der Spitzenposition unterlag dem mit krakenartiger Reichweite ausgestatteten Peter Kitzinger mit 0:3. (tb)



Knapp geschlagen: Julian Brückner zwang seinen Darmstädter Rivale in den fünften Satz.

Archivfoto: Fische/nh